

HERZOG MW500 Synchronwinch externe Traktionswinde



Die MW500 Synchronwinch ist mit zwei Ankerwinden ausgestattet. Diese Winden können dynamisch geregelt werden (ähnlich der Hauptwinde) um das ferngesteuerte Fahren mit gleichzeitiger Stabilisierung zu ermöglichen.



Als Trägerfahrzeuge dienen gebrauchte Ponsse Harvester. Alle Harvester mit HN125, HN200, C2, C22, C33, C4 oder C44 Kran können verwendet werden.

PONSSE ERGO



1. Die Hangmaschine fährt mit Seilunterstützung bis an die Wegkante.
2. Der Fahrer wählt von seiner Kabine aus den „Manövermodus“ und kann so mit der Funkfernsteuerung die Windmaschine langsam vorfahren.
3. Beide Ankerwinden und die Traktionswinde schalten auf dynamische Regelung. Dies hält die Windmaschine und die Hangmaschine stabil. Die Forstmaschine fährt nun mit Traktionsunterstützung auf den frei gewordenen Platz auf der Forststrasse.



Im Betrieb können alle wichtigen Parameter vom Bediendisplay aus überwacht und gesteuert werden. Die komplette Steuerungselektronik kann zwischen mehreren angehängten Maschinen gewechselt werden.



Die Hauptwinde zieht 100kN (10t) und fasst 500m Seil. Die Zwangswicklung nach bewährtem HERZOG Prinzip, ermöglicht einen störungsfreien Betrieb mit maximaler Seillebensdauer.



Die massive Bergstütze stabilisiert die Maschine und dient als Ankerung. Wenn das Seil längs zur Windmaschine gezogen wird, kann ohne Ankerseile gearbeitet werden.



Alle Funktionen - inklusive Schild, Winde drehen und Fahrfunk - können mit der Funkfernsteuerung bedient werden. Der Fahrer muss seine Kabine nicht verlassen.

HERZOG MW500 Synchronwinch

Hauptwinde

Seil 14.5mm hochverdichtet
Zugkraft: 100kN (10t)
Seilfassung: 500m

Geführte Seilwicklung nach bewährter
HERZOG Bauweise

Abspannwinden

Seil 14.5mm hochverdichtet
Zugkraft: 2x 30kN (3t)
Seilfassung 2x 50m

Dienen sowohl zur statischen Abspannung,
als auch als dynamische Ankerwinde zum
stabilisieren der Trägermaschine beim
Verfahren.

Trägermaschine

Als Trägermaschine ist ein gebrauchter
Ponsse Ergo vorgesehen (Ergo mit
HN125 / HN200 ebenfalls möglich)

Aggregat und Kran werden abgebaut.
Der Kransockel trägt die Winde.
Zum Antrieb der Winde wird die
Arbeitshydraulik der Maschine verwendet.
An den Tiltsockel wird ein Schild
angebaut, welcher die Standsicherheit
zusätzlich erhöht.

Steuerung

Handfunk zur manuellen Bedienung aller
Windenfunktionen bei Montage und als
Fahrfunk zum Wegfahren bei Gassenein-
und -ausfahrt.

Bidirektionale Funkstrecke zur Hangma-
schine und Anzeige / Bediengerät in der
Kabine für maximale Sicherheit in allen
Fahrsituationen.

Zusatzfunktionen

Hauptwinde ist auch für Spezialfällungen
und andere Spezialarbeiten einsetzbar.



HERZOG MW500 Synchronwinch



HERZOG FORSTTECHNIK AG

www.herzog-forsttechnik.ch / info@herzog-forsttechnik.ch

Hauptsitz Schweiz:
Allmend 25, Ch-1719 Zumholz
Tel +41 (0)26 419 90 30 Fax +41 (0)26 419 90 31

Niederlassung Deutschland:
Kösterweg 42, DE-33161 Hövelhof
Tel +49 (0)5257 937 2961



HERZOG FORSTTECHNIK AG

www.herzog-forsttechnik.ch / info@herzog-forsttechnik.ch

Hauptsitz Schweiz:
Allmend 25, Ch-1719 Zumholz
Tel +41 (0)26 419 90 30 Fax +41 (0)26 419 90 31

Niederlassung Deutschland:
Kösterweg 42, DE-33161 Hövelhof
Tel +49 (0)5257 937 2961